

# ***Pfarreiblatt***

7 · 2021

***Seelisberg***

27.3. – 18.4.2021



# Liturgischer Kalender

## **Samstag, 27. März**

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Stiftszeit für:  
Alfons und Josy  
Aschwanden-Küttel sowie  
Alfons, Mario, Peter und  
Lysander Aschwanden und  
Familien

## **Sonntag, 28. März Palmsonntag**

10.30 Eucharistiefeier  
mit Daniel Guillet

Fastenopferkollekte  
Mount Carmel

## **Einzug der Fastenopfersäckli**



12.30 Tauffeier für  
Jasmin Huser, Frutt 1  
in der Kapelle Maria  
Sonnenberg

## **Mittwoch, 31. März**

9.00 Eucharistiefeier in der  
St. Anna-Kapelle in Volligen

## **Donnerstag, 1. April Hoher Donnerstag**

19.30 Abendmahl mit  
Wortgottesfeier mit  
Klara Niederberger

Kollekte: Christen im Hl. Land  
anschliessend stille Anbetung  
in der Taufkapelle

## **Freitag, 2. April Karfreitag**

11.30 Andacht der  
Karfreitagswanderer mit  
Daniel Guillet vor der Kapelle  
oder in der Kirche, je nach  
Wetter

15.30 Karfreitagliturgie mit  
Daniel Guillet – Feier vom  
Leiden und Sterben Christi

Kollekte: Christen im Hl. Land

## **Samstag, 3. April Karsamstag**

20.45 Osternacht mit  
Pfr. Freddy Nietlispach –  
Feuerweihe vor der Kirche –  
Lichtprozession und Oster-  
jubel – Wasserweihe –  
Erneuerung des Taufver-  
sprechens – Eucharistiefeier  
mit Orgelmusik  
anschliessend Eiertütschen

Kollekte Christen im Hl. Land

## **Sonntag, 4. April Ostern**

10.30 Festgottesdienst mit  
Daniel Guillet mit Orgelmusik

Kollekte Ministranten

## **Montag, 5. April Ostermontag**

09.00 Eucharistiefeier in der  
Pfarrkirche **Beckenried**

## **Samstag, 10. April**

19.30 Eucharistiefeier mit  
Daniel Guillet in der Kapelle

## **Sonntag, 11. April**

10.30 Eucharistiefeier  
mit Walti Mathis

## **Mittwoch, 14. April**

9.00 Eucharistiefeier in der  
St. Anna-Kapelle in Volligen

## **Samstag, 17. April**

19.30 Eucharistiefeier mit  
Daniel Guillet in der Kapelle

## **Sonntag, 18. April Erstkommunion**

09.30 Eucharistiefeier mit  
Yolanda Pedrero und Daniel  
Guillet – Erstkommunion mit  
musik. Begleitung

nähere Informationen im  
nächsten Pfarreiblatt

Kollekte für die Anliegen der  
Erstkommunion

## **Wir halten uns an die Corona-Richtlinien und in erster Linie ans Abstand halten.**

Homepage:  
[www.kirche-seelisberg.ch](http://www.kirche-seelisberg.ch)

Pfarrer: Daniel Guillet  
Seestrasse 18, PF,  
6375 Beckenried  
079 437 53 49  
[daniel.guillet@beckenried.ch](mailto:daniel.guillet@beckenried.ch)

Sekretariat, Pfarrhaus 1:  
Monika Wipfli  
Telefon: 041 820 12 88  
[pfarramt@seelisberg.ch](mailto:pfarramt@seelisberg.ch)  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.30 - 17.00 Uhr

Sakristan Pfarrkirche:  
Roland Gisler, 079 956 34 69  
Stellvertretung:  
Monika Achermann  
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:  
Monika Huser, 041 820 24 92

Redaktionschluss für  
Nr. 8: 17.4. bis 2.5.21

**7.4.21**

## Die Erstkommunionfamilien bereiten sich aufs große Fest vor



**Am Samstagnachmittag, 13. März trafen wir uns in der Kirche. Mit den Kindern feierten wir die Tauferneuerung, wo es ums Gleichnis vom Sämann ging.**

Dort, wo die Körner auf fruchtbares Erdreich fallen, gehen sie auf. Die Eltern und die Katechetin Yolanda Pedrero haben diesen Boden bereitet, damit die Frohe Botschaft von Jesus in den Kindern aufgehen kann. Vor allem in der Kommunion kann diese Saat aufgehen in der Gemeinschaft mit Jesus. Mit dem Motto der Erstkommunion «Wir sind ein Ton in Gottes Melodie» feierten wir dies bereits klanglich voller Freude. Gespannt legten die neun Erstkommunionkinder in der Taufkapelle ihre Versprechen ab.

Anschließend bastelten die Familien voller Elan in verschiedenen Räumen des Schulhauses. Die Deko kann sich sehen lassen! Mit einer feinen Verpflegung von Eltern stärkten wir uns. In der Schlussrunde draußen auf dem Schulhausplatz, gerade noch vor dem Unwetter, beschlossen wir

gemeinsam, die Erstkommunion wie geplant am 18. April zu feiern. Wegen den Sicherheitsabständen werden die Familien als geschlossene Gesellschaft mit einer beschränkten Anzahl Gästen dabei sein. Hoffentlich wird uns das Fest nicht durch plötzliche Maßnahmen zunichte gemacht wie letztes Jahr! Yolanda Pedrero und den Familien danke ich für ihren frohen und motivierten Einsatz und die guten Vorbereitungen.

Daniel Guillet



Kapuzinerkirche Stans

## Kapuzinerfriedhof in Renovation

**Seit 1956 steht er da und wird nun erstmals gründlich saniert: Der «Campo Santo» der Kapuzinerkirche Stans.**

### **Erste Sanierung seit 1956**

Wer in diesen Tagen zur Kapuzinerkirche Stans geht, dem fällt auf: Auf dem Friedhof herrscht emsiges Arbeiten. Der «Campo Santo» der Kapuzinerkirche Stans erfährt seine erste gründliche Sanierung. Die verschiedenen Sanierungsphasen erstrecken sich witterungsbedingt vom März 2021 bis in den Mai 2021. Der Friedhof ist Bestandteil der unter Denkmalschutz stehenden Kirche. Für die Sanierung bedeutet dies, dass der Friedhof so saniert werden muss, dass seine heutige Gestalt bleibt. Die historischen Strukturen und Kunstwerke - z. B. das Denkmal des Klostergründers Ritter Melchior Lussy, geschaffen von Hans von Matt - müssen erhalten bleiben.

### **Die natürliche Witterung**

Der Bergdruck des Stanserhorns sowie die 65-jährigen Sträucher und Efeu-Bodendecker mit ihren weiten Wurzelverästelungen bis unter die Gemäuer haben dem Friedhof zu schaffen ge-

macht. Manche Grabanlagen sind leicht eingesunken, die steinernen Treppenstufen sind instabil geworden. Der Friedhof erhält neuen Humus und Bodendecker. Die Wege werden neu bekiest und die Stufenplatten stabilisiert. Ebenso erfolgen Fundamentierungen der bislang mobil aufgestellten Grabkreuze.

### **Verein Kapuzinerkirche Stans**

Die Sanierung geschieht auf Antrag des Vereins Kapuzinerkirche Stans (VKS) im Auftrag des Hochbauamts Nidwalden. Seit dem Wegzug der Kapuziner 2004 ist der VKS nicht nur für die Kapuzinerkirche zuständig, sondern auch für die kontinuierliche Gräberpflege auf dem Friedhof.

### **Doppelgruft, Friedhöfe und Seitenkapelle**

Die Anlage von 1956 ist nicht die erste Grabesstätte der Kapuziner in Stans. Die ersten 108 verstorbenen Brüder des 1582 nach Stans gezogenen Kapuzinerordens von 1613 bis 1864 ruhen in der Doppelgruft unterm Äusseren Chor der Kapuzinerkirche. Die Gruft kam bei der Kirchenrenovation von 1946/47 wieder zum Vorschein. Die Gruftbestattungen fanden mit dem 1868 errichteten ersten Friedhof ihr Ende. Aufgrund des rasant ansteigenden Konventzuwachses musste diese Anlage aber bereits 1907 der Fidelis-Seitenkapelle weichen. Die auf dem ersten Friedhof begrabenen acht Brüder ruhen nun also unterhalb der Fideliskapelle, in welcher wiederum der 1934 verstorbene Bischof Gabriel Zelger liegt. Dieser gilt als einer der ersten Schweizer Kapuzinermissionare vor hundert Jahren in Tansania. In der Anlage von 1907 sind 25 Brüder bestattet. In der sich nun in Sanierung befindenden Anlage von 1956 liegen 34 Brüder und ein Klosterdiener.

*Severin Schnurrenberger, [www.vks-nw.ch](http://www.vks-nw.ch)  
Mehr zum Friedhof: Christian Schweizer: Totenkult der Kapuziner in Stans, in: Helvetia Franciscana 33 (2004), S. 181-213.*



*Bei der Sanierung des denkmalgeschützten Friedhofs ist auch mit grossen Maschinen Feingefühl gefragt. Bild: VKS*

Bruder Klaus und Dorothee

## **Dorothee Wyss - eine aussergewöhnliche Frau**

*Der Ranftheilige Bruder Klaus wäre ohne seine Frau Dorothee Wyss nicht denkbar.*

*Das Museum Bruder Klaus, Sachseln, widmet ihr eine Sonderausstellung.*

### **Die emsige Frau im Flüeli**

Das Museum Bruder Klaus widmet Dorothee Wyss, der Frau an der Seite von Niklaus von Flüe, eine umfangreiche Ausstellung. Dorothee war als Mutter Mittelpunkt der Familie im Flüeli, gebar und erzog zehn Kinder und führte mit ihnen den Hof «Schübelacher» nach Niklaus' Weggang in den Ranft weiter. Sie tat was sie konnte, um sein Dasein als «lebender Heiliger» leichter zu machen und unterstützte ihn auf der Suche nach dem «einig Wesen».

### **Niklaus nur mit Dorothee**

Viele Menschen sind überzeugt, dass der Weg von Niklaus von Flüe vom Bauern zum Ranftheiligen ohne die Unterstützung seiner Frau nicht möglich gewesen wäre. Dreimal gab sie ihr JA: bei der Heirat, beim Weggang in die Fremde und wenig später bei der Rückkehr in den Ranft. Die Ausstellung erzählt die Geschichte von Dorothee und stützt sich auf historische Quellen, die überraschend viele Aussagen über ihr Leben ermöglichen. Es entsteht ein Bild einer mutigen und selbständigen Frau, die vielen Menschen, unabhängig von Herkunft und Religion, als Vorbild dienen kann.

### **Vielfältiges Rahmenprogramm**

Ein vielfältiges Rahmenprogramm ermöglicht Besucherinnen und Besuchern eine Annäherung an Dorothee. Die Ausstellung «Dorothee Wyss - Die Geschichte einer aussergewöhnlichen Frau» kann vom 28. März bis 1. November 2021 im Museum Bruder Klaus (Sachseln) besucht werden. Sie ist



*Bruder Klaus bittet seine Frau Dorothee, «seinem Mitbruder» Ulrich Speise zu bringen. Bilderzyklus aus der Mösli-Kapelle (Kerns, Obwalden, 18. Jahrhundert).*

*Bild: zVg*

von Dienstag bis Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr, sowie Sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Für Frauen lohnt sich ein Besuch am Mittwoch: Am «Frauentag» ist der Eintritt für Frauen nur 4 Fr. statt 10 Fr.

*Klaus Odermatt-Prader*

*Mehr: [www.museumbruderklaus.ch](http://www.museumbruderklaus.ch)*

### **Neuerscheinung: Heft zu Dorothee Wyss**

Zu Ausstellungsbeginn erscheint von Roland Gröbli, einem der besten Kenner von Niklaus und Dorothee, das Leseheft «Dorothee Wyss - Leben und Bedeutung einer aussergewöhnlichen Frau». Es ist eine wertvolle Ergänzung zur Ausstellung und soll mithelfen, Dorothee den Platz zurückzugeben, den sie zeitlebens innehatte - den gleichberechtigten Platz an der Seite von Niklaus von Flüe.

Dekanat Nidwalden und Regierungsrat Nidwalden

## Landeswallfahrten im kleineren Rahmen

*Die beiden Landeswallfahrten nach Einsiedeln und Sachseln können wegen der Coronapandemie erneut nicht wie gewohnt stattfinden.*

Im Mai pilgern für gewöhnlich Regierung, Dekanat und Erstkommunionkinder mit ihren Begleitpersonen nach Einsiedeln. Es ist ein eindrückliches Erlebnis, das vielen bis ins Erwachsenenalter in lebendiger Erinnerung bleibt. Aufgrund der fehlenden Planungssicherheit in Anbetracht der Coronapandemie musste das Dekanat gemeinsam mit dem Regierungsrat sowohl die Wallfahrt nach Einsiedeln, als auch die Wallfahrt nach Sachseln absagen. Stellvertretend für Land und



*Bereits seit 1445 ist die Landeswallfahrt nach Einsiedeln belegt. Im Bild: Einzug in Einsiedeln (2017). Bild: zVg*

Leute werden Delegationen aus der Regierung und des Dekanats am 28. April nach Sachseln und am 5. und 6. Mai nach Einsiedeln pilgern. Bereits im vergangenen Jahr wurden die beiden Landeswallfahrten Opfer der anhaltenden Pandemie.

*Mehr: [www.nw.ch](http://www.nw.ch)*

Fachbereich Diakonie der Fachstelle KAN

## Freiwillige im Besuchsdienst tauschen sich aus

### **Zuhören, Dasein und Anteil nehmen**

Episoden aus früheren Zeiten - lustige oder traurige - Erzählungen über Schicksalsschläge oder auch aktuelle Sorgen bekommen Besucherinnen und Besucher bei ihren Einsätzen zu hören. Die Lebenswelt von älteren Menschen zu Hause oder



*Freiwillige besuchen ältere Menschen, leisten Gesellschaft, unterstützen, hören zu,...*

*Bild: pixabay*

im Heim ist vielleicht nicht mehr so vielfältig, jedoch nicht weniger tiefgründig. Freiwillige Besuchende hören zu, nehmen Anteil und blicken in fremde Geschichten. Das ist interessant und kann Erstaunen auslösen - kann aber auch herausfordern und zu Ohnmacht oder Hilflosigkeit führen.

### **Austausch unterstützt**

Mit der Fachbereichsleiterin Diakonie der Fachstelle KAN, Mirjam Würsch, reflektieren die Freiwilligen erstmals in einem kantonalen Austauschtreffen solche Situationen, um weiterhin mit viel Freude ihre Einsätze zu gestalten. Der Austausch findet am Freitag, 23. April von 9.00-11.00 Uhr statt. Nach Anmeldeschluss (9. April) wird der Durchführungsort im Raum Stans bekannt gegeben.

*Mehr: [www.kath-nw.ch](http://www.kath-nw.ch)*

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

## Aus der Region

### Gottesdienst-Übertragungen aus der Region in der Karwoche und Ostern

Aus dem Kloster Engelberg (Link: [www.kloster-engelberg.ch](http://www.kloster-engelberg.ch))

und aus der Pfarrkirche Buochs (Link: [www.pfarreibuochs.ch](http://www.pfarreibuochs.ch))

	Engelberg:	Buochs:
Vorabend Palmsonntag, 27.03.21	17.00 Uhr	18.00 Uhr
Palmsonntag, 28.03.21	09.00 Uhr (Pontifikal) 11.00 Uhr (Pfarrei)	09.30 Uhr (Familiengottesdienst)
Hoher Donnerstag, 01.04.21	20.00 Uhr	19.30 Uhr (Familiengottesdienst)
Karfreitag, 02.04.21	14.30 Uhr	14.30 Uhr (Karfreitagsgottesdienst)
Osternacht, 03.04.21	21.00 Uhr	21.00 Uhr
Ostersonntag, 04.04.21	09.00 Uhr (Konvent) 11.00 Uhr (Pfarrei)	09.30 Uhr
Ostermontag, 05.04.21	09.30 Uhr	19.30 Uhr

### Spiritualität in der Kapuzinerkirche

[www.kapuzinerkirche.ch](http://www.kapuzinerkirche.ch)

Auferstehungsfeier (Ostern)

SO 04.04.2021, 06.30 Uhr

### Spiritualität im Kloster St. Klara

[www.kloster-st-klara-stans.ch](http://www.kloster-st-klara-stans.ch)

Eucharistiefeier

jeden Sonntag, 17.00 Uhr

### Hinweis Veranstaltungen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war noch nicht bekannt, welche Veranstaltungen wie stattfinden können. Die Veranstalter informieren meist über ihren Webauftritt.



Der frisch eingesetzte Bischof Joseph M. Bonnemain nach der Weihe mit der Präsidentin der Landeskirche Nidwalden, Monika Rebhan Blättler.

Bild: Franziska Driessen-Reding

### Bischofsweihe Chur (19. März 2021)

Am Josefstag wurde um 16.00 Uhr Joseph Maria Bonnemain zum neuen Bischof von Chur geweiht. Herzlich willkommen! Unter den 50 Eingeladenen waren u. a. auch die Präsidentin der Landeskirche Nidwalden Monika Rebhan Blättler und der ehemalige Generalvikar Martin Kopp mit drei Jugendlichen aus dem «Clubhüüs». Als Nidwaldner Willkommensgeschenk erhielt der neue Bischof eine Nidwaldner Metallskulptur, bestehend aus Schlüsseln. Auf dass Joseph M. Bonnemain die Schlüssel zu den Herzen der Nidwaldner Katholikinnen und Katholiken finden möge.

# AZA 6377 Seelisberg

Post.CH AG

## Impressum

erscheint 14-taglich

### Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarrsekretariat, Monika Wipfli

Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg

041 820 12 88, pfarramt@seelisberg.ch

### Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN, Severin Schnurrenberger

Bahnhofplatz 4, 6371 Stans

041 610 74 47, pfarreiblatt@kath-nw.ch

### Druck

Druckerei Odermatt

Postfach 50, 6383 Dallenwil



## Impressionen des Eltern-Kind-Nachmittags der Erstkommunikanten



**PRO  
SENECTUTE**

| Kanton Uri

## Beratungen in Altersfragen

Wohnhaus Alpenblick, 30.3.2021, 8-17 Uhr

Fragen und Anmeldungen Tel. 041 870 42 12